

# Zeit fruchtbar und mehret euch

Antläger gegen § 218 – die ersten Opfer des neuen Kreuzzuges

Als im Januar dieses Jahres die ersten Pressemitteilungen von dem neuen Kündeschriften des Oberhauses der katholischen Kirche, Bischof XI., „Heber die christliche Ehe“ erschienen, da glaubte so mancher, diese Enzyklika sei ein Produkt mittelalterlicher Blasphemiegehirne mit einem Kopfschütteln oder Lügeln abtun zu können.

Die Verhaftung des Arztes Dr. Friedrich Wolf und der Künstler Dr. Schuh durch die Staatsanwaltschaft in Stuttgart wenige Wochen später aber hat bewiesen, dass die Theologie im Zeitalter des Imperialismus eine sehr hochtreibende politische Form annimmt. Heute hat man den leidenschaftlichen Anflügel des Stadtpastorskapitels 218, den revolutionären Dichter von „Gomontal“, den heiter und auswoll gesetzten Flauschelnde, als Opfer unterschaut, mit ihm eine tapfere Kavallerie und Hunderte von Frauen. Worgen wird man den Stog führen gegen Tannen und Hundertraumende von Frauen und Männern, gegen alle Personen und Bewegungen, die sich dieser Kulturbartel entgegenstellen werden.

Diese Enzyklika, so gut wie der Papstbrief vom vorigen Jahr gegen die angeblichen Religionsoverfolgungen in der Sowjetunion, der die Einleitung zu einer mütterlichen Antisowjetidee der vereinigten Weltreaktion bildete, liefert den Beweis, dass die Kirche unter dem veraltenden Kapitalismus eine entfesselte politische Macht im Dienst der herrschenden Klasse geworden ist.

Wenn bereits die ersten Nachrichten von der Verhaftung Wolfs sturmähnliche Empörung in weiten Volkskreisen ausgelöst und zur Bildung eines Anschlusses auf breiterer Grundlage gebracht haben, der einen Volkssturm gegen § 218 und für Friedrich Wolf in Stadt und Land entfacht, in die Notwendigkeit umfangreicher, die politischen Hintergründe dieses Paragraphen an Hand der päpstlichen Enzyklika von den breiten Volksmassen aufzurollen. Der Kampf gegen den § 218 ist ein Kampf gegen das kapitalistische System, das diesen Paragraphen braucht und gegen die Kirche als ideologische Schutzeinheit der Ausbeutungsordnung.

Wir haben Vorschreibende aus der Kirche: „Zeit fruchtbar und mehret euch!“, herausgegeben von der zentralen prototypischen Akademie in Berlin entnommen. Diese antiketetisch-

tuelle Broschüre kann jederzeit im Literaturvertrieb und bei allen Literaturvertreibern entnommen werden.

## Wohlfahrtsempfängerschildern ihre Not u. rufen zur Werbung für die „Arbeiterstimme“

Von 38 Jahre alt, seit dem 30. April 1930 Wohlfahrtsempfänger und bekommt als solcher 9.15 Mark Unterhaltung. Ich hätte nun gehofft, von der Weihnachtsfeier ein paar Mark mir zu bekommen, das war aber nicht der Fall. Nicht einmal ein paar Pfennige, die zur Verdopplung des 4-Mark-Brotes um 6 bis 8 Pfennig heraufgesetzt wurden, habe ich bekommen. Ich glaube hart, das mit der Sachenliste genau berichte Schwund gerieben wird, wie vor einigen Jahren mit dem Vollknöpfer. Denjenigen, die mir die Unterhaltung verliehen, möchte ich raten, selbst einmal den Verlust zu machen, von Brot und Brot vollblättrig zu werden. So wie mir wird es vielen gehen. Deshalb reicht auch ein in den Kampf um Arbeit und Brot.

## Veröffentlicht das Aufgebot für die „Arbeiterstimme“

### Schullerien

Die Schullerien für das Schuljahr 1931/32 sind folgendermaßen festgelegt:

#### a) Städtische Volksschule und höhere Schulen:

Früheren: 22. März bis mit 7. April 1931;  
Sommerferien: 23. Mai bis mit 30. Mai 1931;  
Herbstferien: 3. Oktober bis mit 10. Oktober 1931;  
Weihnachtsferien: 21. Dezember 1931 bis mit 6. Januar 1932

b) Städtische Berufsschulen:

Früheren: 26. März bis mit 7. April 1931;  
Sommerferien: 23. Mai bis mit 30. Mai 1931;

Herbstferien: 4. Oktober bis mit 10. Oktober 1931;

Weihnachtsferien: 13. Dezember 1931 bis mit 2. Januar 1932.

Am letzten Tage vor allen Ferien schließen die Schulen mit dem planmäßigen Vormittagunterricht.

## In dieser Woche beginnen:

### Die letzten Winterfeste der Maß

Nachdem die Margaretsche Arbeitsschule einige interessante Kurse über Theorie und Praxis des Marxismus mit Erfolg geführt hat, beginnt sie in dieser Woche mit einer neuen Kursie, die die letzten in diesem Winterhalbjahr sein werden. Da während des Sommers der Schubel, ob ruhig, ob es Wind eines jeden, der sich über die Fragen des Marxismus und Leninismus als über Probleme der Theorie und Praxis der Arbeiterbewegung klarheit verschaffen will, diese Schulungsmöglichkeit ausnutzen.

Es beginnen folgende Kurse:

**Strategie und Taktik des Leninismus.** 25. 3.—29. 4. Jeden Abend in der MA. Poppin 18. 5. Abende über die wichtigsten Probleme des Klassenkampfes — Lehrer Redakteur Goldammer. **Arbeitslosen und Entwerten.** 25. 3.—30. 4. Jeden Donnerstag in den Atmehallen, Altklosterplatz. 5. Abende: Amfeitung am Schindelwöhren, zum Entwertem von Pfosten, zur Ausgestaltung von Zellesteuern usw. **Teiter Kursus** ist besonders wichtig, da er eine von vielen Genossen stark empfundene Lücke ausfüllt. Lehrer Anton Friedländer.

**Grundprobleme des Marxismus.** 27. 3.—8. 5. Jeden Freitag in der MA. Poppin 18. 5. Abende über Idealismus und Materialismus, Staat und Gesellschaft, Kapitalismus und Sozialismus, Partei und Klasse. — Lehrer Redakteur Stephan.

**Stratekt.** 7. 4.—28. 4. Jeden Dienstag in der MA. Poppin 18. 1. Abende über Klassenkampf mit Verteilung der wichtigsten Informationen für den Arbeitern in Frage kommenden politischen Bestimmungen. In Zukunft verschärft Polizei und Justiztorialer die Sicherung einer besondere Bedeutung. — Lehrer Rechtsanwalt Dr. Helm.

Samtliche Kurse beginnen 20 Uhr! Einzelheiten in der Geschäftsstelle der MA. Poppin 18. und Arbeiterschulabteilung; Klempnerstraße 8. Margaretsche Arbeitsschule

# MAGGI's Erzeugnisse billiger

## MAGGI's Würze

	Probe-	Flaschen	0	1	2	3	6
original		-18	-36	-63	-90	1.49	5.85
nachgefüllt		-09	-20	-39	-59	1.13	—

## MAGGI's Suppen

In 28 verschiedenen Sorten  
1 Würfel für 2 Teller 12 Pfg.

## MAGGI's Fleischbrühe

In der Stangen-Packung  
5 Würfel nur 18 Pfg.

aber in Qualität unverändert erstklassig

## Wochen-Spielplan

der Dresdner Theater

Mit autorisierten Nummern der Dresden Volksblätter

Wochen-Spielplan der Dresden Volksbühne vom 24.—30. 3.

### Opernhaus:

10.30 Dienstag: Der arme Heinrich . . . . . 561—660  
20.00 Mittwoch: Carmen . . . . . 561—660  
19.00 Donnerstag: Die Frau ohne Schatten . . . . . 5482—5500  
19.00 Freitag: Palestrina . . . . . 651—718  
20.00 Sonnabend: Aida Diabolo . . . . .  
19.30 Sonntag: Sinfonie-Konzert . . . . .  
20.00 Montag: 15. Vollvorstellung: Carmen . . . . . 714—1218

### Graupenhaus:

20.00 Dienstag: Der Alpenkönig u. d. Menschenfeind . . . . . 3723—3822  
20.00 Mittwoch: Die Geißwölter. Der verbrod . . . . . 3423—3822  
20.00 Donnerstag: Der Gräfinenwurm . . . . . 3423—3822  
20.00 Freitag: Im weißen Rößl . . . . . 3923—3975  
20.00 Sonnabend: 15. Alberettes . . . . .  
20.00 Montag: Totenado Taifo Nr. 1—75 u. 3976—4000

### Die Komödie:

20.00 Dienstag: Grand Hotel . . . . . 1741—4820  
20.00 Mittwoch: Grand Hotel . . . . . 4521—4900  
20.00 Donnerstag: Grand Hotel . . . . . 4901—4950  
20.00 Freitag: Haientlein kann nichts dafür . . . . . 1951—2060  
20.00 Sonnabend: Haientlein kann nichts dafür . . . . . 5061—5140  
20.00 Montag: Haientlein kann nichts dafür . . . . . 5141—5220  
20.00 Montag: Haientlein kann nichts dafür . . . . . 5221—5300

### Ritter-Theater:

20.00 Dienstag: Rittersturz . . . . . 3251—3300  
20.00 Mittwoch: Alles für Marion . . . . . 3301—3325  
20.00 Donnerstag: Ritter Lamppe . . . . . 3326—3350  
20.00 Freitag: Alles für Marion . . . . . 3351—3375  
20.00 Sonnabend: Ritter Lamppe . . . . . 3376—3400  
20.00 Montag: Comische Ritter . . . . . 3401—3425  
20.00 Montag: Die Journalisten . . . . . 3426—3450

### Ritters-Theater:

20.00 Dienstag: Wiener Blut . . . . .  
20.00 Mittwoch: Wiener Blut . . . . .  
20.00 Donnerstag: Wiener Blut . . . . .  
20.00 Freitag: Drei alte Schuheln . . . . .  
20.00 Sonnabend: Drei alte Schuheln . . . . .  
20.00 Montag: Drei alte Schuheln . . . . .  
Zu diesen Vorstellungen erhalten auf Wunsch die Mitglieder des Dresden Volksbühne Karten an der U-Bahn im Theater.

### Central-Theater:

20.00 Dienstag: Die Niedermanns . . . . . 5651—5680  
20.00 Mittwoch: Die Niedermanns . . . . . 5651—5780  
20.00 Donnerstag: Die Niedermanns . . . . . 5781—5870  
20.00 Freitag: Die Niedermanns . . . . . 5781—5880  
20.00 Sonnabend: Die Niedermanns . . . . . 5881—5940  
20.00 Montag: Die Niedermanns . . . . . 5881—5980



# MS Douglas Fairbanks

der Held unserer Zeit, der es meisterhaft versteht, Rührung Spannung mit köstlichem Humor zu würgen und stets die Lacher auf seiner Seite hat, in dem allergrößten Fairbank-Klima

Lichtspiele „Die elserne Maske“ Mori zstraße 10 Ein Film von Mut und außerordentlicher Treue, voll Abenteuer, spannenden Kämpfen und Humor. Der große Douglas rettet, kletternd, springend, boxend und fechtend. Ein Prachtwerk mit kochendem Blut und stählernen Muskeln, das ist Douglas Fairbanks' 14 sensationelle Akte! Ab Dienstag

## Fell-Gerberei

Fell-Zarren

Kleine Anzeige,

große Wirkung

Fellverkauf, billige

Fell-Zarren

Fell-Zarren